

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1978)
Heft: 2

Artikel: Fremdenpolizei-Treffen in Liechtenstein
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938342>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FREMDENPOLIZEI-TREFFEN IN LIECHTENSTEIN

Am 22. April 1978 kam es zu einer erfreulichen Zusammenkunft in Liechtenstein. Die leitenden Herren der Fremdenpolizei des Kantons Zürich samt ihren Frauen trafen mit ihren Amtskollegen von der Fremdenpolizei Vaduz zusammen. Massgeblich am Zustandekommen dieses Fremdenpolizei-Treffens beteiligt



Vor dem TaK in Schaan. Von links nach rechts: Günther Matt Chef der Fremdenpolizei des Fürstentums Liechtenstein, Stephan Beck Präsident des Liechtensteiner-Vereins Zürich, Frau Dr. Zehntner, Herr Dr. W. Zehntner Chef der Fremdenpolizei des Kantons Zürich.

war der Liechtensteiner-Verein Zürich, dessen Vorstandsmitglieder es sich nicht nehmen liessen, diesem gemütlichen Beisammensein ebenfalls beizuwohnen. Werner Stettler, Präsident des Schweizer-Vereins in Liechtenstein war ebenfalls Gast an diesem in Harmonie und Freundschaft verlaufenen Treffen. Die Gäste aus Zürich waren sehr begeistert von ihrem Blitzbesuch in Liechtenstein. Trotz reichhaltigem Programm blieb noch genügend Zeit für einen interessanten Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Solche Zusammenkünfte können nur empfohlen werden und dienen der Völkerverständigung im Kleinen.
